Inhaltsverzeichnis

Vorwort der Herausgeber	VII
Begrüßung im Namen des Rektorats der Universität Basel durch Dr. phil. Mathias STAUFFACHER, Adjunkt des Rektors	IX
Begrüßung im Namen des Seminars für Klassische Philologie der Universität Basel durch Prof. Dr. Joachim LATACZ, Lehrstuhl für Griechische Philologie	XIII
Ansprache zur Eröffnung der Arbeitstagung durch den Vorsitzenden der Indogermanischen Gesellschaft, Prof. Dr. Klaus Strunk (München)	XVII
Erinnerungen an Jacob Wackernagel von Josef Delz und Georg Peter LANDMANN	1
Schlerath, Bernfried: Jacob Wackernagel und die indogermanische Sprachwissenschaft	10
BEEKES, Robert S. P.: Wackernagel's explanation of the lengthened grade	33
Panagl, Oswald: Jacob Wackernagels "Vorlesungen über Syntax" aus heutiger Sicht	54
KRISCH, Thomas: Das Wackernagelsche Gesetz aus heutiger Sicht	64
HETTRICH, Heinrich: Rektionaler und autonomer Kasusgebrauch	82
Dunkel, George E.: Jacob Wackernagel und die idg. Partikeln *só, *ke, *kem und *an	100
EULER, Wolfram: Präteritaltempora zur Bezeichnung der Vorvergangenheit in den älteren indogermanischen Sprachen	131
GARCIA-RAMON, José-Luis: Proportionale Analogie und griechische Morphologie: Athematische Infinitive im Attischen und im Westionischen	150
Tichy, Eva: Zum homerischen Dual	170
Rasmussen, Jens Elmegård: Zur Abbauhierarchie des Nasalpräsens - vornehmlich im Arischen und Griechischen	188
Masson, Olivier: Remarques sur la transcription du w par bêta et gamma	202
Ruijgh, C. J.: La place des enclitiques dans l'ordre des mots chez Homère d'après la loi de Wackernagel	213
RISCH, Ernst: Zu Wackernagels Einleitung in die Lehre vom Genus (Syntax 2.1 ff.): Die Bezeichnungen des Haushahns	234
Sachregister	251
Namenregister	256
Stellenregister	259
Wortregister	263